

**Neuss, 01. Juni 2010**

**Europa macht Schule –**

**Hochschulprojekt am Berufskolleg Marienhaus**

**Neuss.** Europa ist mehr als Finanzkrisen oder Bürokratie. Es ist eine Frage des Alltags für seine Bürger. Und der findet nicht nur in Brüssel oder Straßburg, sondern auch in Neuss statt. Schon im Februar erlebten die Schüler des Erzbischöflichen Berufskollegs Marienhaus ein Stück europäischer Alltagskultur. Eine Studentin aus Polen, Justyna Mozyłowska, hatte ihren Hörsaal in Köln mit dem Klassenzimmer der KiEU getauscht. In einer ungewöhnlichen Unterrichtsreihe vermittelte sie den angehenden Kinderpflegerinnen ein Stück Ess- und Alltagskultur unseres östlichen Nachbarlandes. Dabei ging es nicht nur um polnische Nationalgerichte, sondern auch um kleine sprachliche Übungen – wie bestellt man was in Warschau?

Die einwöchige Aktion in Neuss war Teil einer europaweiten Aktion. Unter dem Titel „Europa macht Schule“ vermittelten etliche europäische Hochschulen ihre Erasmus-Studenten an interessierte nationale Schulen. Hierzu gehörte auch die Universität Köln. An ihrem Projekt beteiligten sich elf Schulen im näheren und weiteren Umfeld der Domstadt, darunter das Erzbischöfliche Berufskolleg in Neuss.

Am 29. Mai präsentierten die Schulen ihre Europaprojekte in den Räumen der Fachhochschule Köln. Vor rund 200 Schülern, Studenten und Lehrern stellte die Marienhäuser Pädagogin Nadine Poppe den Verlauf und das Ergebnis der internationalen Woche ihrer Schule vor.

Ihr Fazit: „Europa macht Schule“ war eine hervorragende Gelegenheit für unsere Schüler, unser Nachbarland ganz praxisnah kennen zu lernen. Dabei ging es aber nicht nur um die konkreten Inhalte der Unterrichtsreihe, sondern darum, den eigenen Horizont ein kleines Stück in Richtung Europa zu erweitern. Anders gesagt: Erst im Dialog mit einer fremden Kultur machen sich die Schüler Gedanken um ihren eigenen kulturellen Hintergrund.“ Der Erfolg des Projektes soll keine Eintagsfliege bleiben. Auch im nächsten Jahr wird das Erzbischöfliche Berufskolleg wieder bei „Europa macht Schule“ dabei sein.